

	<p>Object: Batzen der vier fränkischen Münzstände Bamberg, Würzburg, Brandenburg-Bayreuth und Brandenburg-Ansbach</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 3200-3</p>
--	--

Description

Dieser gemeinschaftlich geprägte Batzen aus dem Jahr 1625 trägt auf seiner Vorderseite die Wappen von Bamberg, Würzburg, Brandenburg-Bayreuth sowie Brandenburg-Ansbach, und auf der Rückseite den nimbierten Doppeladler mit der Wertzahl 4. Diese Münze gehört zum Fund von Buchenbach, der nach 1636 verborgen und im Juni 1913 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Basic data

Material/Technique:	Silber, geprägt
Measurements:	Durchmesser: 25,2 mm, Gewicht: 2,47 g, Stempelstellung: 12h

Events

Created	When	
	Who	Ferdinand II (1578-1637)
	Where	
Created	When	1625
	Who	

	Where	Fürth
Found	When	
	Who	
	Where	Buchenbach

Keywords

- Batzen
- Coat of arms
- Coin
- Fundmünze
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Legal tender

Literature

- Krug, Wolfgang (1999): Die Münzen des Hochstifts Bamberg. 1007 bis 1802. Stuttgart, Nr. -